

Verein für Handarbeit und Schulreform

Autor(en): **Ruffner, Chr. / Derungs, J.**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **6 (1946-1947)**

Heft 5

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verein für Handarbeit und Schulreform

II. Lehrerbildungskurs der Sektion Graubünden

Es sind für die Zeit vom 1.—5. September 1947 folgende dezentralisierte Kurse vorgesehen:

A. Technische Kurse:

1. Hobelbankarbeiten für Anfänger in *Küblis* Kursgeld Fr. 15.—.
2. Hobelbankarbeiten für Anfänger in *Thusis* Kursgeld Fr. 15.—.
3. Papparbeiten für Anfänger in *Davos* Kursgeld Fr. 15.—.

B. Didaktische Kurse:

4. Deutschunterricht auf der Unterstufe in *Arosa* eventuell *Landquart* Kursgeld Fr. 10.—.
5. Einführung in die neue Schreibmethode in *Landquart* Kursgeld Fr. 10.—.
6. Schulgesang in *Chur* Kursgeld Fr. 10.—.
7. Neuzeitlicher Unterricht auf der Oberstufe in *Chur* eventuell *Rorschach* Kursgeld Fr. 15.—.

Der kantonale Beitrag ist vom Kursgeld abgezogen. Inbegriffen sind die Unfallversicherung während der Kursdauer, Materialkosten und Lehrbeiträge.

Die Kursorte sind so verteilt, daß die Teilnehmer, wo möglich abends heimfahren können. Für die Gebiete Engadin und Bündner Oberland sind für dieses Jahr keine Kurse vorgesehen, weil dort bereits besondere Sprachkurse abgehalten werden und infolgedessen eine kleine Beteiligung zu erwarten ist.

In Kombination mit unserem Arbeitsprogramm werden täglich zwei Turnstunden durchgeführt. Die Leiter stellt die Schulturnkommission.

Anmeldungen sind an den Aktuar des Vereins Herr Lehrer J. Derungs, Gürtelstr. 65 Chur zu richten. Die Anmeldung hat bis 15. Juli zu erfolgen. Spätere Eingänge laufen Gefahr, nicht mehr berücksichtigt werden zu können.

Unsere letztjährigen Kurse waren gut besucht. Es war ein bescheidener Anfang. Wir sind bestrebt, die Arbeit zu vermehren und zu verbessern.

Verein für Handarbeit und Schulreform

Der Präsident: *Chr. Ruffner.*

Der Aktuar: *J. Derungs.*

Mitteilungen der Kant. Lehrmittelkommission

Das Probe-Rechenheft für das zweite Schuljahr ist bezugsbereit.

Anfragen über das Erscheinen der übrigen Bündner Rechenhefte müssen dahin beantwortet werden, daß vorerst das Ergebnis des Probeheftes abgewartet werden muß, bevor an die Schaffung der übrigen Büchlein gedacht werden kann.

Das Lesebuch für die Oberstufe des Engadins wird auf Schulbeginn 1947/48 erscheinen. Ruffner

Bücherbesprechungen

Die Schweiz. Eine Landeskunde von Professor Dr. Emil Egli. Verlag Paul Haupt, Bern,

Das hübsche, sorgfältig illustrierte und in gepflegter Sprache geschriebene Buch darf als Nachfahre der kleinen Landeskunden von Professor H. Walser und Professor O. Flückiger gelten, die zu ihrer Zeit so manchem Lehrer und Schüler Natur und Volk unseres Landes wirklich nahe gebracht haben. Wir möchten Eglis Arbeit in den gleichen Rang stellen und damit ihre Qualität kennzeichnen. Ausführlich werden auf rund hundert Seiten die Entstehung des heutigen Landschaftsbildes und die klimatischen Verhältnisse besprochen. Daß dabei auf geologische Betrachtungen nicht verzichtet werden kann, zeigt die Abhängigkeit der Geographie von der geologischen Forschung. Doch bedauern wir das nicht etwa. Wir begrüßen die starke Berücksichtigung der Erdgeschichte, wird doch gerade dadurch das Bild der Landschaft sehr lebendig. Das Buch ist wohl als Lehrmittel für die Mittelschule gedacht, und hier kommt es den Bedürfnissen sehr entgegen, weil in den Abschlußklassen die Grundzüge der Geologie der Schweiz und die Wirtschaftskunde zu besprechen sind. Siedlung, Wirtschaft und Volk erfahren im zweiten Teil eine sehr ansprechende Behandlung. Dem Lehrer der Oberschulen und Sekundarschulen wird Eglis Buch viel Anregung bieten. Es ist vom Schweiz. Geographielehrerverband empfohlen. Br.

«*Neue Folge von Lektionsskizzen aus dem Unterricht der ersten vier Primarklassen*» von Otto Fröhlich. Verlag des Schweizerischen Lehrervereins, Zürich 6, Bekkenhofstraße 31. Das Bändchen umfaßt 88 Seiten und kann zum Preis von Fr. 4.50 auch im Buchhandel bezogen werden.

SCHULREISEN

Lugano

dann Casa Coray Agnuzzo

ca. 100 Betten in 10 Räumen — Lido
Reichliche und gute Verpflegung.

Prospekte und Auskunft Tel. 2 14 48